

Römer 16,22:

„Ich, Tertius, der ich diesen Brief geschrieben habe, grüße euch in dem Herrn.“

ANTWORT:

In seiner Einleitung macht Paulus bereits deutlich, dass er derjenige ist, der den Brief an die Römer verfasst hat. Er richtet sich an die Glaubenden in Rom und stellt sich selbst vor:

„Paulus, ein Knecht Christi Jesu, berufen zum Apostel, ausgesondert, zu predigen das Evangelium Gottes...
An alle Geliebten Gottes und berufenen Heiligen in Rom:
Gnade sei mit euch und Friede von Gott, unserem Vater, und dem Herrn Jesus Christus!“ (*Römer 1,1-7, Lutherbibel 2017*)

Paulus nennt hier klar seinen Namen und seine Berufung und richtet den Brief an die Gemeinde in Rom. Deshalb ist klar: Paulus ist der Autor dieses Briefes.

Am Ende des Briefes begegnen wir jedoch der Bemerkung von Tertius:

„Ich, Tertius, der ich diesen Brief geschrieben habe, grüße euch in dem Herrn.“ (*Römer 16,22, Lutherbibel 2017*)

Das bedeutet jedoch nicht, dass Tertius der eigentliche Verfasser des Briefes ist. In der damaligen Zeit war es üblich, dass Apostel den Inhalt ihrer Briefe diktierten, und ein ausgebildeter Schreiber (= Sekretär) diesen aufschrieb. Tertius war genau dieser Schreiber: Er hat den Brief für Paulus niedergeschrieben, wahrscheinlich nach dessen Diktat.

Es gibt keine weiteren biblischen Hinweise über Tertius – er ist nur in diesem einen Vers erwähnt. Aber Paulus' eigener Name und seine Autorität sind im ersten Kapitel fest verankert, was eindeutig zeigt, dass Paulus der Verfasser ist und Tertius lediglich die Rolle des Schreibers hatte.

Warum Paulus einen Schreiber benutzte, kann mehrere Gründe haben: Vielleicht war er körperlich angeschlagen, vielleicht fehlte

ihm die Zeit oder er wollte den Brief besonders gut und fehlerfrei festhalten lassen. Tertius war offenbar ein vertrauenswürdiger und kompetenter Schreiber, und das machte es für die Empfänger einfacher, den Brief anzunehmen, ohne Zweifel an seiner Echtheit zu haben.

Dies lehrt uns auch etwas über christliche Zusammenarbeit: Selbst wenn eine Aufgabe „einfach“ erscheint, bedeutet das nicht, dass wir sie immer alleine machen müssen. Paulus nutzte die Gabe und Dienstbereitschaft von Tertius, um den Brief zu verfassen – ein Beispiel dafür, wie Christen gemeinsam im Dienst für andere stehen können.

Zusammengefasst:

@Der Römerbrief wurde von Paulus verfasst.

@Tertius war sein Schreiber und hat den Brief niedergeschrieben.

Der Herr segne dich.

Share on:
WhatsApp